



St. Johannes
Tübingen

Tübingen, 28.03.2023

Einladung
zur Sitzung des Kirchengemeinderats am 14. März 2023
20-22 Uhr

Bachgasse 5, 72070 Tübingen

Moderation: Beate Jakob

Impuls: Barbara Wiedemann

Protokoll: Christiane Bories

Gast: Architekt Stefan Oberdörfer (Büro Panzer & Oberdörfer)

Niederschrift über die Sitzung des Kirchengemeinderats

am 14.03.2023, 20⁰⁰ bis 22³⁰ Uhr Bachgasse 5, Tübingen

Top	Thema/ Vereinbarung/ Beschluss	Wird erledigt von/bis/durch
	Begrüßung, Impuls Barbara Wiedemann Gedicht von Paul Celan	
1 I-B-E	Protokolle der Klausur (21. Januar) und der KGR-Sitzung vom 9. Februar 2023 Anmerkung: Bei dem „Firmwochenende“ handelt es sich um eines der drei Firmlingswochenenden auf dem Einsiedel. Beide Protokolle wurden angenommen	
2 I-B-E	Schwerpunkt: Innenrenovation der Kirche, geplante Maßnahmen (s. Machbarkeitsstudie) werden vorgestellt von Architekt Stefan Oberdörfer Bauschau 2020 und nachfolgende Begehungen: Verschmutzung Innenschale, Ausblühungen in Sockelbereichen, Risse in der Taufkapelle, Elektrik nicht auf dem Stand der Technik, Lichtverhältnisse und Raumakustik, Abnutzung der Versiegelung der Holzfußböden in den Bänken, Kirchenbänke aufarbeiten, (Ergonomie der Kirchenbänke – Möglichkeiten der Veränderung? , teilweise Austausch Kirchenbänke durch Stühle?), Umwehrung im Glockenturm (Arbeitssicherheit), Fugen Außentreppe offen, Eingangstreppe richten, Brüstung Orgelbühne – Schutz gegen herabfallende Gegenstände etc., Restaurator Wittmann: Probereinigung des Sandsteins mit Trockenschwammverfahren Dringliche Maßnahmen z.B. Wassereintritt in Taufkapelle werden vorgezogen. Fa. Bagusat: Konzept für Beschallung, Licht - Machbarkeitsstudie incl. Aktennotiz vom 3. März, vorgestellt vom Architekten Herrn Oberdörfer (s. Anlage 1 und 2) - Priorisierung der Maßnahmen - Nächste Schritte Diskussion: Konzept: Wie soll der Raum am Ende aussehen? Farbkonzept –	

weitergehende Planungen notwendig
Ziel: stimmiges Gesamtbild
Denkmalschutz ist in Planungen zu involvieren.
Bedenken: Birgt eine stückweise Reinigung der Wände das Risiko, dass in einigen Jahren die Farbunterschiede sehr deutlich sind?
Raumakustik im Vorfeld klären
Kirchenbänke waren dem Chorgestühl farblich angepasst.
Mediale Aufwertung (z.B. Lautsprecher für Band)
Tür zum Wilhelmsstift mit Vorhang verkleidet.

Altar, Altarstufe, Kanzel – bisher gab es die Vorgabe, dass nur minimale Maßnahmen gemacht würden. Eine Auseinandersetzung mit einer Veränderung des Chorraums/der Kirche fand nicht statt. Anstoß kam von Herrn Jüttner. Ein Eingriff in die Gestaltung müsste in der gesamten Gemeinde diskutiert werden, dafür reicht die Zeit bis zum 31.05.2023 nicht.

Weitere Ideen und Wünsche:
Renovierung der Ministrantensakristei,
Umbau Turmzimmer zu einem Beichtzimmer,
Gegenüberstellung Kosten: Bänke Aufarbeitung, ergonomische Umarbeitung, teilweise Austausch der Bänke durch Stühle (Stühle wurden durch Herrn Jüttner eher abgelehnt.)
Vorprojekt sinnvoll?
Steckdosen in der Sakristei
Opferlichter: Ort?

Weiteres Vorgehen:
Begehung mit Menschen, die in der Kirche arbeiten, KGR, Interessierte
Liste mit Punkten erstellen, die zusätzlich zu den vorgestellten Maßnahmen erforderlich sind. Bis Mitte April!
Zum Treffen wird eingeladen.

Grundsatzbeschluss:
Vorbehaltlich der Information des Amts für Vermögen und Bau bis ca. 30.03.2023, ob das Amt für Vermögen und Bau oder die Kirchengemeinde als Auftraggeber der gesamten Baumaßnahme fungiert:
Die Kirchengemeinde oder Amt für Vermögen und Bau beauftragt Herrn Oberdörfer vom Architekturbüro Panzer & Oberdörfer (die beauftragt den Fachplaner, Fa. Bagusat), auf der Grundlage der Machbarkeitsstudie (liegt vor) und mit Hinweis auf den Aktenvermerk zur Ortsbegehung am 3. März (liegt vor) eine Kostenberechnung und Kostenplanung zu erstellen.
Sie soll als Grundlage dienen für den Antrag an das bischöfliche Ordinariat, der bis Ende Mai vorliegen muss, sowie für den Antrag bei Vermögen und Bau (Land Baden-Württemberg).

Abstimmung: EINSTIMMIG

Zur weiteren zeitlichen Info:
(Aussage der Abteilungsleiterin Frau Bader in der Webex-Konferenz mit Herrn Jüttner (BO) am 13.03.2023: Je nach Haushaltslage beim Land Baden-Württemberg kann die Maßnahme frühestens in 2024 oder Folgejahre beginnen)

3 I-B-E	Planung Kar- und Ostertage <ul style="list-style-type: none"> - Fußwaschung wird noch geklärt bis 1.4. Beate Jakob - 9:00 Kreuzwegandacht Brigitte Fehling - Nach Osternacht Agape im Gemeindehaus Hans Jakob? - 6:00 Uhr Emmausgang von St. Johannes nach St. Ägidius Ostermontag - Himmelfahrt ökumensich in Schwärzloch Julia Rojahn, Beate Jakob, Ulrike Laupp, Matthias Flegr - Pfingsten Holzmarkt - Fronleichnam: Brunnenfest, ukrainische Community übernimmt den Kuchenverkauf und bezieht die Kirchengemeinden ein. 	
3 E	Vermietung der renovierten Wohnung Payerstraße 26 an ukrainische Familie Beschluss: Vermietung an Frau mit 4 Kindern Abstimmung: EINSTIMMIG	
4 I-B-E	Termin für Caritas-Kollekte Beschluss: Maisonntag für Kollekte bestimmen im Dienstagsgespräch Verwendungszweck: Ulrike Laupp klärt diesen im Sozialausschuss. Abstimmung: EINSTIMMIG	
5 I-B-E	Antrag für „Probiererle“ beim Altstadtforum (Platz vor dem Info-Café, Bachgasse 3) Beschluss: Beantragung Trinkbrunnen, Fördergelder der Stadt beantragen. Anmeldefrist 16.03.2023 Abstimmung: EINSTIMMIG	
6 I-B-E	Weiterarbeit an Themen der Klausur – vertagt <ul style="list-style-type: none"> - Gespräche nach dem 11-Uhr-GD an einem Bistrotisch - Kochclub Junge Erwachsene - Neue liturgische Formen, Gottesdienst für Fernstehende („Zachäus“) 	
7 I	Sonstiges: Informationen aus Gemeinde, Ausschüssen und Gruppen <ul style="list-style-type: none"> - Veränderungen im Team der Hauptamtlichen: Angela Beck wird Schuldekanin für die Grund- und Hauptschulen Tübingen, Rottenburg und Reutlingen. Sie verlässt die Gemeinde zum 1.8.2023, im Schuldienst wird sie in Tübingen an einer Schule bleiben. - Cosima Tannenberger wird nach Ihrer Beauftragung als Gemeindereferentin in St. Johannes bleiben. - Veränderungen im Team der Hauptamtlichen Björn Hagner Büro St. Petrus s. Email die kommt - Fasteninstallation, gelungen, Zeitungsbericht - Rückblick Weltgebetstag am 3. März, volles Haus in der Friedenskirche mit guter Stimmung - Rückblick Engagiertentreffen am 11. März, volles Haus ca. 80 Personen, guter Austausch, wenig Programm, auch Jugendliche waren zufrieden - Treffen Hauptamtliche – Leitungsteam am 15. März - Treffen mit Vertreter*innen des KGR der Stiftskirche am 20. März 	

	<p>(Beate, Birgit, Julia) Was kann ökumenische Kooperation sein? Inselgottesdienst als Stationengottesdienst, Ingrid Ertinger möchte sich beteiligen, weitere Hilfen sind willkommen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Familiengottesdienst mit Erstkommunionfamilien am 26. März Mitbringbufett zum Essen Teilen - Brunnenfest am 8. Juni im Innenhof Wilhelmstift, Organisation Verbindung Albertus Magnus, ukrainische Familien Kaffee und Kuchen Unterstützung erwünscht - Fahrt nach Böhmen und Mähren (U. Skobowsky) Möglichkeit zum Gesprächen/seelsorgerische Gespräche Besuch des Ortes Brunn (Brno) - Nacht der offenen Kirchen im September? Wer hat Interesse? Herr Steib, St. Petrus Zur Sichtbarkeit der katholischen Kirche <p>Beschluss: In Planung einsteigen.</p> <p>Abstimmung 12 Ja, 1 Enthaltung, Pfr. Skobowsky stimmt nicht mit</p> <ul style="list-style-type: none"> - WLAN im Gemeindehaus - Kinderhaus möchte ein Spendenprojekt Votum Ulrike Laupp kann sich ein Spendenprojekt herausuchen - 26.03. Misereorsonntag: 19:00 Uhr Gottesdienst zwei Frauen werden für die Predigt als Leserinnen benötigt. 	
--	--	--

I: Information – B: Beratung – E: Entscheidung

Nächste Sitzung 20.04.2023

Impuls: Julia Rojahn

Protokoll. Julia Rojahn